



STADT
OBERHARZ
AM BROCKEN

Stellenausschreibungen duale Ausbildung Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Die Stadt Oberharz am Brocken (ca. 10.000 Einwohner) bietet für das Jahr 2024 eine Ausbildung als

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) Fachrichtung Kommunalverwaltung
an.

Die duale Ausbildung dauert 3 Jahre und gliedert sich in theoretische und praktische Ausbildungsabschnitte. Die praktische Ausbildung findet in den Fachämtern der Stadt

Oberharz am Brocken statt. Das theoretische Wissen wird Ihnen in der Berufsbildenden

Schule Böhnshausen sowie dem Studieninstitut für kommunale Verwaltung e.V. in Magdeburg vermittelt.

Voraussetzungen:

- ein erfolgreicher Realschulabschluss mit guten Leistungen in Deutsch, Mathematik und Sozialkunde
- Interesse an rechtlichen, wirtschaftlichen und sozialen Themen und Arbeit mit Gesetzen
- wünschenswert wäre ein absolviertes Praktikum im Verwaltungsbereich
- Teamfähigkeit, Sorgfalt, Genauigkeit, Zielstrebigkeit, Engagement und Zuverlässigkeit
- Idealerweise PC Grundkenntnisse sowie ein guter mündlicher und schriftlicher Ausdruck

Angebot:

- eine dreijährige Ausbildung beginnend zum 01.08.2024
- sehr gute Ausbildungsvergütung nach TVAöD-BBiG
- Jahressonderzahlung, Lernmittelzuschuss, Fahrkostenerstattungen, Abschlussprämie bei erfolgreichem Bestehen der Abschlussprüfung
- betriebliche Altersvorsorge, 30 Urlaubstage
- krisenfester Ausbildungsplatz mit guten Übernahmechancen

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie die Voraussetzungen erfüllen, so senden Sie uns Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugnissen **bis zum 31.12.2023** idealerweise per E-Mail in einer zusammenhängenden pdf-Datei (max. 10 MB) an hauptamt@oberharzstadt.de.

Selbstverständlich können Sie sich auch auf dem Postweg bewerben an folgende Anschrift:

Stadt Oberharz am Brocken
OT Elbingerode
Markt 1-2
38875 Oberharz am Brocken

Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren richten Sie an Frau Bornschein unter Tel. 039454/45210. Ein schriftliches Testverfahren ist vorgesehen. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden gemäß AGG bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Mit Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber (m/w/d) in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerberverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich, führt aber zum Ausschluss aus dem Bewerberverfahren. Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurückgeschickt, wenn Sie einen ausreichend frankierten, adressierten und der Größe entsprechenden Rückumschlag der Bewerbung beilegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht vernichtet.

gez.
Fiebelkorn
Bürgermeister